

Auszug aus der Niederschrift

Beschlussvorlage öffentlich		SV-Nr.: WP 14-20 SV 61/170/1
Betreff:	Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes (Vorhaben- und Erschließungsplan) und Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich Poststraße	

14.03.2018 Stadtentwicklungsausschuss

TOP 3.2

Herr Stuhlträger informierte, dass nach der Beratung am 31.01.2018 dem Projektentwickler alle Aspekte der Beratung mitgeteilt worden seien. Dies habe dazu geführt, dass sich die Zielgruppe des geplanten Wohnungsbaus geändert habe. Nunmehr solle preisgedämpfter Wohnraum entstehen.

Herr Schreier erklärte, dass sich die Zielgruppe geändert habe, sei erfreulich. Ebenso, dass eine Tiefgarage vorgesehen sei. Es seien jedoch noch einige Fragen offen, für die Beratungsbedarf innerhalb der Fraktion bestehe. Er beantragte die Vertagung der Entscheidung.

Herr Buchner teilte mit, dass weiterhin eine Lösung für das gesamte Gebiet gewünscht werde. Dem Vertagungsantrag werde jedoch zugestimmt.
Dem schloss sich Herr Joseph an.

Auch Herr Hanten stimmte dem Vertagungsantrag zu, obwohl der Antrag eigentlich abgelehnt werden sollte.

Die Vorsitzende rief daher zur Abstimmung über den Vertagungsantrag auf. Diesem wurde einstimmig zugestimmt.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, dem Antrag auf Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit gleichzeitiger Änderung des Flächennutzungsplanes zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

vertagt